

FESTIVAL OF LIGHTS

VISION OF OUR FUTURE

07. - 16. Oktober 2022

Nachhaltig. Innovativ. Verantwortungsbewusst.



GRUSSWORT FRANZISKA GIFFEY



© Lena Giovanazzi

Grußwort der regierenden Bürgermeisterin von Berlin Franziska Giffey

Vom 7. bis zum 16. Oktober 2022 rückt das Festival of Lights Berlin ins „richtige Licht“. Es ist ein besonderer Moment im herbstlichen Berlin, wenn historische und moderne Bauwerke unserer Stadt kunstvoll angestrahlt werden. Viele Berlinerinnen und Berliner sowie Gäste unserer Stadt aus aller Welt freuen sich auf diese wundervollen Abende. Sie bieten alljährlich eine schöne Gelegenheit, Berlins Vielseitigkeit neu zu entdecken und bereichern unsere Stadt um eine weitere Attraktion.

Die oftmals atemberaubenden Lichtinstallationen heben besondere Details eines Bauwerks hervor, oder ein ganzes Ensemble erscheint in neuem Licht. Ein attraktives Rahmenprogramm rund um das Lichterfest bereichert den Kulturkalender unserer Stadt und lädt darüber hinaus vor allem auch tagsüber dazu ein, unser Berlin neu zu entdecken.

Mit meinem herzlichen Dank an die rührigen Organisatoren und all jene, die sie tatkräftig unterstützen, verbinde ich meine besten Wünsche für ein gutes Gelingen der Lichtershow. Den Berlinerinnen und Berlinern wünsche ich ebenso wie unseren Gästen aus aller Welt viel Freude und bleibende Eindrücke von diesem besonderen Berliner Ereignis.

Franziska Giffey

EIN FORMAT FÜR BEDEUTUNGSVOLLE BOTSCHAFTEN

18. FESTIVAL OF LIGHTS 2022

Zehn Abende lang und an 35 Standorten präsentieren sich im Rahmen des Festivals rund 70 Lichtkunstwerke internationaler Künstler*innen. Dabei sind beliebte Festivalorte wie das Brandenburger Tor, der Potsdamer Platz, das Schloss Charlottenburg, der Bebelplatz, der Berliner Fernsehturm oder das Nikolaiviertel. Das diesjährige Motto: VISION OF OUR FUTURE

Im Mittelpunkt des diesjährigen Konzeptes stehen bedeutungsstarke Lichtkunst-Skulpturen renommierter Künstler*innen aus aller Welt. Ein weiteres Highlight sind die künstlerischen Interpretationen der 17 Nachhaltigkeitsziele zur Entwicklung der Weltgemeinschaft der Vereinten Nationen durch den Ausnahmekünstler Leon Löwentraut. Oder die Zukunftsträume deutscher und ukrainischer Kinder, die an einem gemeinsamen Malnachmittag entstanden sind. Die farbenfrohen Bilder zeigen sich liebevoll inszeniert auf der barocken Fassade des Schloss Charlottenburg im XXL-Format.

Seit 2005 ist das FESTIVAL OF LIGHTS fester Bestandteil des Berliner Kulturkalenders und die Menschen freuen sich darauf.

Es ist ein Herzensprojekt und eine Liebesbekundung von Veranstalterin Birgit Zander an ihre Heimatstadt Berlin: „Wir möchten den Menschen, die uns besuchen, ein paar Momente des Innenhaltens, der Freude und des Glücks schenken“.

*„Mit unseren
Inszenierungen und
Kreationen möchten wir
Menschen berühren.
Licht leitet uns, weckt
unsere Emotionen,
bezaubert unsere Sinne.
Licht verbindet und
spendet Freude.
Licht ist Leben.“*

*– Birgit Zander –
Veranstalterin des
FESTIVAL OF LIGHTS*



Liebe Berlinerinnen und Berliner,

zum 18. Mal möchte ich Sie einladen, die Vielfalt Berlins beim FESTIVAL OF LIGHTS in leuchtenden Farben zu entdecken. Und gleichzeitig einen Blick in die Zukunft wagen. „Vision of our Future“ – unter diesem Leitgedanken stellen großartige Künstler*innen in eindrucksvollen Inszenierungen ihre Ideen, Hoffnungen und Wünsche vor.

Unsere NEW EDITION ist verantwortungsbewusst, innovativ und nachhaltig – das ist der Anspruch an uns selbst. Unsere „Vision of our Future“. Und unsere Art, gemeinsam mit unseren Partner*innen alles dafür zu tun, dass Sie auch in diesem besonders herausfordernden Jahr Kunst und Kultur genießen können, die bewegt, berührt und fasziniert.

Ihre Birgit Zander

URBAN NATURE

Ein Stadtquartier zeigt sich in neuem Licht

Der Potsdamer Platz ist ein urbanes Zentrum für Berlins dynamische Community. Ein Ort voller positiver Energie im Einklang mit globalen und lokalen Kulturentwicklungen. Die symbolträchtige Vergangenheit verknüpft sich mit den Rhythmen von heute und bietet bekannte Berliner Vielfalt ebenso an, wie Unterhaltung und Events von Weltklasse. Neues Herzstück des Quartiers ist THE PLAYCE, die ehemaligen Potsdamer Platz Arkaden.

Direkt am Bahnhof Potsdamer Platz steht das imposante Lightbattle III. Es lässt das niederländische Kulturgut Fahrrad auf eine ganz neue Art und Weise wahrneh-

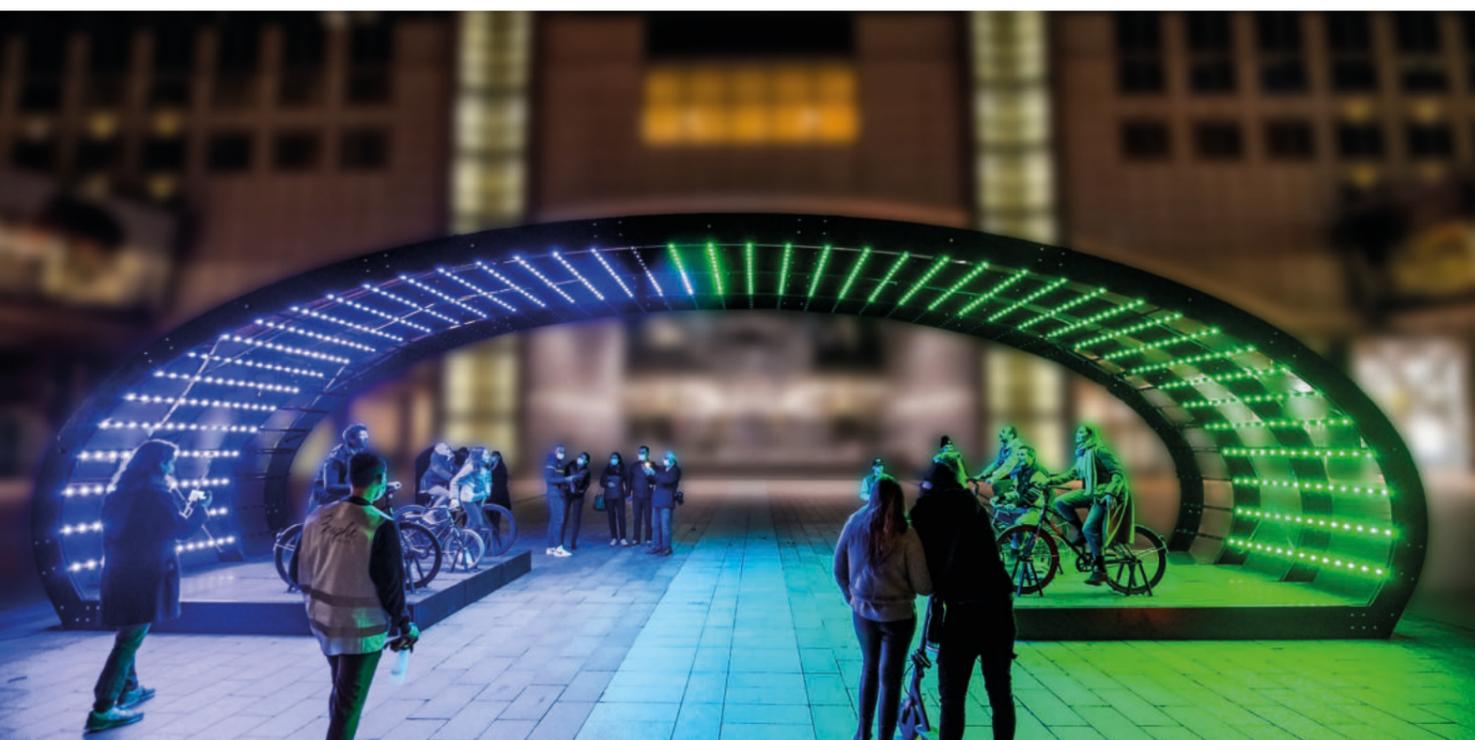
men. Besucher*innen sind eingeladen, gemeinsam die schönsten Lichteffekte entstehen zu lassen. Dazu können Sie auf die Räder unter den Lichtbögen aufsteigen und durch Muskelkraft Licht und Farben in den Bögen intensivieren.

An gleich drei Orten rund um THE PLAYCE stehen Installationen aus dem französischen Atelier T.I.L.T. – die PEONYS, rund sechs Meter hohe Sträucher aus jeweils drei anmutig eleganten Blumen. Tagsüber recken sie ihre fein geformten weißen Blütenblätter hoch hinaus der Sonne entgegen. In der Nacht werden sie durch dynamische Lichteffekte zum Leben erweckt. Eine weitere Betonung erfährt das neue Kultur- und Shoppingcenter THE PLAYCE mit der Installation FLORAISON, einem Lichteermeer aus leicht und frei tanzenden Mohnblumen. Die Arbeit stammt vom Studio PITAYA aus Frankreich.

Dschungelig und neon bunt wird es im Durchgang des historischen Haus Huth, die Dresdner Theatermalerin Jana Fischer hat einen mit fantasievollen Blumen und Tieren geschmückten, fluoreszierenden Tunnel geschaffen. Ganz anders, nämlich in den weichen und ruhigen Farben des Indian Summer, leuchten die Bäume vor dem Weinhaus Huth in der Alten Potsdamer Straße.



© T.I.L.T.



Auf dem Marlene-Dietrich-Platz haben es sich eine Raupe und eine Schnecke gemütlich gemacht und scheinen in ein herzliches Gespräch vertieft. Mit einer Höhe von drei Metern bereichern sie das Festivalgeschehen und gehören ganz sicher zu den gern gewählten Fotomotiven.

Anziehungspunkt ist bestimmt erneut der SCHWANENTANZ von LOOMALAND auf dem künstlich angelegten Pianosee. Eine Gruppe künstlerisch gestalteter LED Schwäne vereint sich zu einem Wasserballett aus Licht und Klang. Autonom, per GPS gesteuert, gleiten sie poetisch über das dunkle Wasser und zaubern eine magische Atmosphäre.

Kulinarisch lässt sich so ein Festivalabend auf dem STREETFOOD MARKET in der Varian-Fry-Straße verabschieden. Son Kitchen, Fritten Mafia und Gringo Kitchen freuen sich auf Gäste.

GROSSARTIGES EMPLOYER BRANDING

#WirSindPfizer

Die Menschen stehen im Mittelpunkt der Inszenierung des Pharmakonzerns Pfizer. Es sind genau die 2.500 Menschen, die täglich daran arbeiten, das Leben von Patient*innen positiv zu beeinflussen und zu verbessern. Gezeigt werden Bilder von den Mitarbeiter*innen, die an den Deutschlandstandorten Berlin, Freiburg und Karlsruhe sowie deutschlandweit im Außendienst aktiv sind und ihren ganz persönlichen Beitrag zum Unternehmen leisten. Der Stolz auf die eigenen Teams und das Zusammengehörigkeitsgefühl ist mit dem dicken Dankeschön auf der Fassade des Firmengebäudes am Potsdamer Platz richtig gut gelungen.



HOCH HINAUS IN BERLIN

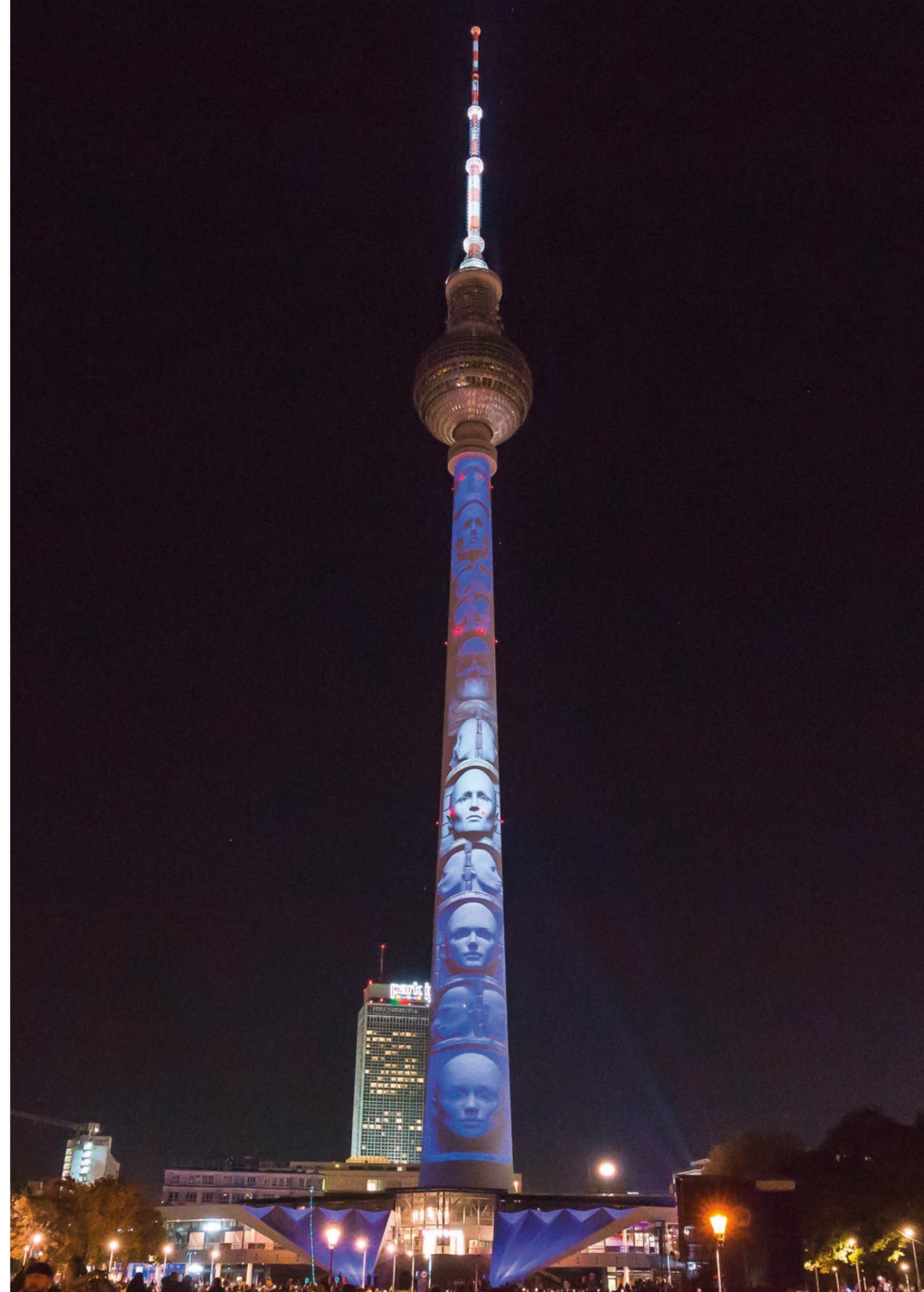
Vision of our Future auf dem höchsten Gebäude Deutschlands

Es sind die persönlichen Perspektiven der unterschiedlichen Nationalitäten die sich in Video-Shows und Standbildern auf dem höchsten Gebäude Deutschlands vorstellen, auf dem Berliner Fernsehturm. Es sind Gedanken zu den zentralen Zukunftsthemen wie Technologie und Innovation, Natur und Nachhaltigkeit sowie der Weltgemeinschaft. Dabei in diesem Jahr sind MP-STUDIO aus Bulgarien, re:sorb aus Berlin, MoMap aus Spanien, Les Ateliers Nomad aus Rumänien und Magic Innovations aus der Ukraine sowie die im kurdischen Teil von Iran geborene Gita Kurdpoor.

So verwandelt LIFE GUARDIAN den Berliner Fernsehturm in ein Roboter-Raumschiff, das unseren Lebenschatz – das Ökosystem Erde – schützt und dorthin transportiert, wo wir es brauchen. THE LIFE OF BEES verzaubert mit einer fantasievollen Blumenwelt in einem imaginären Garten, in dem tanzenden Bienen ein Selfie machen. Gigantische Energiemassen in der Show THE LIFE MACHINE verwandeln sich zu Wasser, in dem neues Leben entsteht und bereits ausgestorbene Arten neu erschaffen werden können. In SYMBIOSIS erhellen Strahlen den Fernsehturm von innen, wachsen farbenfroh nach oben, vernetzen sich und zeigen so symbolisch das Wachstum und den Zusammenhalt von Innovation und Gesellschaft. MESSAGE TO THE WORLD sendet großbuchstabig den Aufruf zu Einigkeit, Zusammengehörigkeit und Toleranz erinnert an die untrennbare Verbindung mit der Natur.

Ein besonderes Highlight wird es zwischen den einzelnen 3D-Video-Shows zu sehen geben: Auf dem 368 Meter hohen Turm sind Ausschnitte der Kunstaussstellung #Art4GlobalGoals des Ausnahmekünstlers Leon Löwentraut zu sehen. Die Visualisierung der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen bekommt so einen weiteren großartigen Auftritt und kann vielen Menschen im FESTIVAL OF LIGHTS gezeigt werden.

Mit einem neuen Feature in der Festival App lassen sich zu einzelnen Shows die passenden Musiken besonders gut über die Kopfhörer begleiten. Mit einem Countdown in der App wird der*die Zuschauende auf den richtigen Moment hingewiesen, den Playknopf zu drücken.



VISION OF OUR FUTURE

Nachhaltig. Innovativ. Verantwortungsbewusst.



ÖKONOMISCHE NACHHALTIGKEIT

Die Strahlkraft des FESTIVAL OF LIGHTS mit seinen Themen, Geschichten und künstlerischen Bildern und Visionen geht weit über die Grenzen der Hauptstadt hinaus. Bilder, die für immer bleiben und die die Marken und Botschaften unserer Partner*innen mit Emotionen aufladen. Es ist durch die Millionen Besucher*innen – zum Teil aus aller Welt – ein enormer Wirtschaftsfaktor für die Berliner Tourismusbranche.

SOZIALE NACHHALTIGKEIT

Das FESTIVAL OF LIGHTS ist seit der Gründung in jedem Jahr für Besucher*innen kostenlos. Zahlreiche Partner*innen und Sponsor*innen, die sich auf einzigartige Weise visuell und medial präsentieren können, machen das gemeinsam mit dem Festivalteam und den Initiator*innen möglich. Es gehört zur Grundidee, das Festival als ein Geschenk an Berlin, die Berliner*innen und Gäste aus aller Welt zu gestalten. Ein Lichtkunstfestival, das Momente der Freude und des Glücks bereitet. Offen für jeden – unabhängig von finanziellen Möglichkeiten, Alter oder Herkunft.



ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

Der sehr geringe Strombedarf des FESTIVAL OF LIGHTS ist aus 100 % erneuerbaren Energien. Zudem noch einmal zusätzlich durch Naturstrom nach den Kriterien des Grünen Strom Label e.V. zertifiziert. Diese Zertifizierungsgebühren fließen in einen Fonds zur Errichtung neuer Photovoltaikanlagen. Transporte werden gebündelt, wiederverwendbares Material findet wo immer möglich Verwendung und Zeitschaltuhren sowie Fernsteuerungen minimieren Fahrwege. Auf Drucksachen wird zunehmend verzichtet, Informationen finden sich in der Festival-App und auf der neuen Programm-Website. Bei den Festivalrouten wurde darauf geachtet, dass sie bequem zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkundet werden können sowie mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar sind.



DIE 17 NACHHALTIG- KEITSZIELE



© Adrian Bedoy

#Art4GlobalGoals by Leon Löwentraut

2017 wurde der damals 19-Jährige Leon Löwentraut - für die künstlerische Interpretation der 17 Nachhaltigkeitsziele zur Entwicklung der Weltgemeinschaft als erster Künstler ausgewählt.

Seitdem machte Leon Löwentraut mit der von der UNESCO und weiteren Partner*innen unterstützten Kampagne #Art4GlobalGoals weltweit auf die Bedeutung der Ziele, die die Weltgemeinschaft und die Vereinten Nationen gemeinsam verabschiedet haben, aufmerksam. Die 17 Ziele sollen dazu beitragen, allen Menschen auf unserem Planeten ein Leben in Würde zu ermöglichen.

Zu den Zielen gehören u.a.: Ende der extremen Armut, hochwertige Bildung für alle, Bekämpfung des Klimawandels sowie Frieden und Gerechtigkeit.

Die Eröffnungsausstellung zur Kampagne fand 2018 im UNESCO Headquarter Paris statt. Seitdem war der Zyklus in verschiedenen Museen, u.a. im renommierten Puschkin-Museum in St. Petersburg, im Palazzo Medici Riccardi in Florenz und im Osthaus Museum Hagen zu sehen.

„Die Erde ist ein wunderbarer Planet, und wir müssen alles tun, um ihn zu erhalten. Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Erde auch für unsere Kinder und deren Kinder lebenswert ist. Wir wollen die Welt zum Besseren verändern. Dafür müssen wir weltweit zusammenhalten, zusammen arbeiten und global agieren.“



#Art4GlobalGoals
auf dem Fernsehturm 2022

Seine Reisen und die Begegnung mit anderen Menschen dienen dem heute 24-Jährigen Leon Löwentraut als Inspirationsquelle. Seine letzten Stationen: Thailand, Madrid, Wien und Berlin. In Berlin inspirierte ihn der Blick auf das symbolträchtige Brandenburger Tor zu seiner Arbeit Blue Horizon: „Ich habe das Brandenburger Tor betrachtet und dabei an meine Kunstaktion ‚Global Goals‘, die sich ja stark an das Brandenburger Tor anlehnt gedacht. In der Kunst geht es immer um Freiheit, wenn sie nicht frei ist, kann sie sich nicht entfalten. Mein Bild Blue Horizon steht ebenso wie das Brandenburger Tor für die Überwindung von Grenzen und für ein Miteinander.“

Soziales Engagement

Aus dem Verkauf der limitierten und handübermalten Grafikeditionen der Serie unterstützt Leon Löwentraut bis 2030 soziale Einrichtungen. Eine durch Spenden ermöglichte Schule im Slumgebiet Baraka in Dakar im Senegal wurde dort 2020 bereits eröffnet.



Blue Horizon auf dem Brandenburger Tor 2022

DAS BERÜHMTESTE WAHRZEICHEN DER WELT

Das Brandenburger Tor im Namen der Freiheit

Das Brandenburger Tor ist mit der Geschichte Berlins untrennbar verbunden. Heute ist es vor allem ein Symbol für die Einheit Deutschlands und immer wieder Leinwand für Botschaften mit internationaler Aussagekraft. Auch im FESTIVAL OF LIGHTS wird diese Symbolik spürbar. Denn farbgewaltige Bilder und Videosequenzen von gleich vier Künstler*innenkollektiven sowie dem Künstler Leon Löwentraut bündeln kraftvoll Themen rund um das Festivalmotto. Darunter sind auch drei renommierte ukrainische Video-Studios. Mit eigenen Worten beschreiben sie Gedanken und Botschaften, die sie mit ihren extra für das Festival kreierten Werken verbinden:

JSX Graphic aus der Ukraine mit der Show 4U: „Mein Projekt heißt 4U. Es hat eine doppelte Bedeutung: „for you“ und „for Ukraine“. Die Menschheit stand in den letzten Jahren vor großen Herausforderungen – erst eine Pandemie, jetzt ein Krieg in der Ukraine, der globale Verschiebungen in der ganzen Welt nach sich ziehen wird. Es besteht die Gefahr einer Hungersnot. Und es ist nicht bekannt, welche weiteren Herausforderungen in naher Zukunft auf uns alle warten. Wenn wir uns zusammenschließen, können wir alle Schwierigkeiten gemeinsam überwinden und uns gegenseitig unterstützen. ALLE ZUSAMMEN! FÜR IMMER!“

Magic Innovations aus der Ukraine mit der Show THE POWER OF WORDS: „Die Zukunft eines jeden von uns ist die Zukunft der gesamten Menschheit. Es ist die Zukunft, in der die dringendsten Probleme von heute gelöst sein werden. So sehen wir es – eine harmonische und gesunde Gesellschaft, der Übergang zu grüner Energie, die Entwicklung von Technologien, Einheit, Freiheit, Frieden – die wichtigsten Ziele, denen sich jeder von uns heute gegenüber sieht. Gemeinsam werden wir sie definitiv erreichen.“

EuroVideoMapping, ein Team aus Künstler*innen aus der Ukraine, der Türkei und Deutschland mit der Show RENAISSANCE: „Wir wollen eine kurze Geschichte über eine große Freundschaft zwischen dem ukrainischen und dem deutschen Volk erzählen, dank derer Tausende von Ukrainern Schutz gefunden haben.“



Die Hauptshow des Festival of Lights, THE GATE TO THE FUTURE, sagt aus: „Selbst in den heutigen schwierigen Zeiten sehen wir die Zukunft der Menschheit in positivem Licht. Aber welche Entscheidungen werden uns zu diesem Morgen führen? Unsere Show zeigt die grundlegenden, notwendigsten Bausteine für Fortschritt und Wohlstand der menschlichen Zivilisation und lässt ihre künftige Gestalt erahnen. Werfen auch Sie einen Blick durch das Tor in die Zukunft!“. Die Show wurde kreiert von MP-STUDIO, Marin Petkov, der gleichzeitig Art Director des FESTIVAL OF LIGHTS ist.

LAVAZZA: BLEND FOR BETTER

Lavazza setzt ein Zeichen für Nachhaltigkeit auf dem berühmtesten Wahrzeichen Berlins



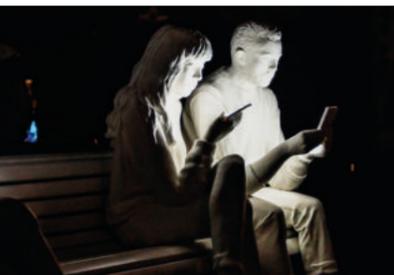
„Eine Welt, welche die Güter der Natur zerstört, ist eine, der ich nicht angehöre“ – Luigi Lavazza, 1935. Lavazza steht seit mehr als 125 Jahren für italienische-Caffè-Tradition. Und für einen verantwortungsvollen Umgang mit Mensch und Natur, speziell in den Ursprungsländern. In der 3D-Videoshow ¡TIERRA! FOR A BETTER FUTURE auf dem Brandenburger Tor setzt der italienische Kaffeeröster die Welt seiner nachhaltigen Produkte-Range eindrucksvoll in Szene. Landschaftsbilder unberührter afrikanischer Weiten mit nomadisierenden Giraffen wechseln mit dem gesunden Urwaldschungel Südamerikas und dem Bunt der Papageien. Und natürlich fehlt auch der eigentliche Star nicht und so füllt sich die Fassade des Berliner Wahrzeichens voll mit den frisch geernteten Kaffeebohnen aus verantwortungsbewusstem Anbau.

DIE VIelfALT DER LICHTKUNST

Verschiedene Blickwinkel für ein individuelles Kunsterlebnis

MY LIGHT IS YOUR LIGHT

„Wenn Menschen gezwungen sind, ihre Städte zu verlassen, dann lassen sie nicht nur ihr Zuhause zurück, ihr Hab und Gut, Schulen, Lieblingsspielzeug, Freunde und Nachbarn... Sie verwandeln sich in Umriss eines strahlenden Lichts. Sie gehen und flüstern nur eines: Mein Licht ist dein Licht...“. MY LIGHT IS YOUR LIGHT ist eine Hommage an Geflüchtete. Härte und Hoffnung sind die beiden Aspekte, die Künstler Alaa Minawi gleichermaßen betont. Die sechs menschengroßen Statuen aus speziell angefertigten Neonröhren stellen eine Familie dar, die schon seit Jahren unterwegs ist. Vater, Mutter, Großvater, eine Tante und zwei Kinder. Ihre Wege kreuzen sich mit denen der Vorbeigehenden.



© Light Art Collection

ABSORBED BY LIGHT

ABSORBED BY LIGHT zeigt das typische Verhalten von Smartphone-Nutzer*innen: Die Köpfe nach vorn gebeugt, die Finger tippen und wischen, die Gesichter sind von den Bildschirmen angeleuchtet. Sie beschäftigen sich mit der virtuellen und oberflächlichen Realität, statt sich mit der realen Welt und sich selbst auseinanderzusetzen. Wie das auf andere wirkt? Setzen Sie sich zwischen die Figuren....

Entwurf: Gali May Lucas, Großbritannien. Ausführung: Karoline Hinz, Berlin.

LES LUMINÉOLES

Poetisch schweben sie durch die Nacht. Drei LUMINÉOLES. Mit langen, eleganten Flügeln gleiten sie sanft durch die Dunkelheit und tanzen mit dem Wind. Sie bieten den Besucher*innen ein einzigartiges Bild aus Leuchten, Farben und Bewegungen. Ein Himmelsballett vor der einzigartigen Atmosphäre des Berliner Doms. Was für Wesen sind es, auf die hier Zuschauende ihre Träume projizieren können? Das Studio Porté par le Vent® entführt in eine poetische und magische Atmosphäre.



© Light Art Collection

Darth Fisher

Die imposanten Pfeiler der Toronto-Brücke an der Amstel ließen den niederländischen Straßenkünstler Frankey an die futuristische, größenwahnsinnige Architektur der berühmten Star Wars-Filme denken. Und wer wäre in einem solchen Umfeld bestens aufgehoben? Natürlich der Star Wars-Bösewicht Darth Vader. In Frankeys Version DARTH FISHER hält er statt des Lichtschwerts eine Angelrute in Händen. Und er angelt, genau wie die vielen Straßenfischer*innen, die man an den Berliner Gewässern beobachten kann.

ENGAGEMENT, DAS UNS BEGEISTERT

Spotlight auf die, die Gutes tun

Wir freuen uns immer, die besonderen Anliegen und Themen großartiger Unterstützer*innen in unserem Format FESTIVAL OF LIGHTS zu präsentieren.

help e.V.

Der Help e.V. unterstützt vertriebene Familien in der Ukraine sowie ukrainische Geflüchtete in Moldawien. Während des Festivals wirft „Help – Hilfe zur Selbsthilfe“ Licht auf die Not- und Winterhilfe und bittet um Spenden. Besonders in den kalten Monaten wird es überlebensnotwendig sein, die betroffenen Familien in der Ukraine mit warmer Kleidung, Decken und Unterkünften zu versorgen.

eFuel

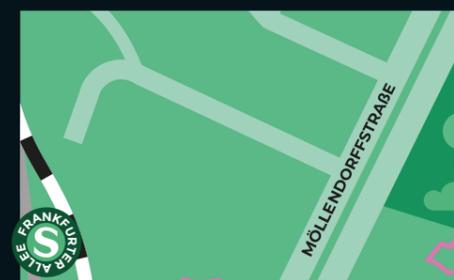
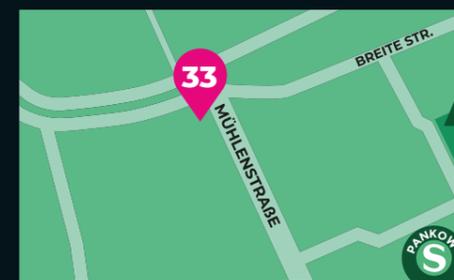
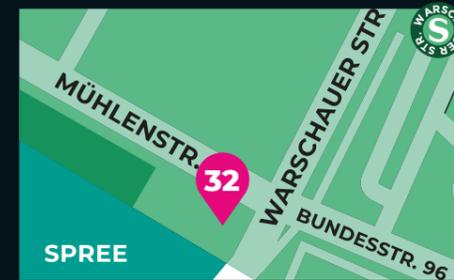
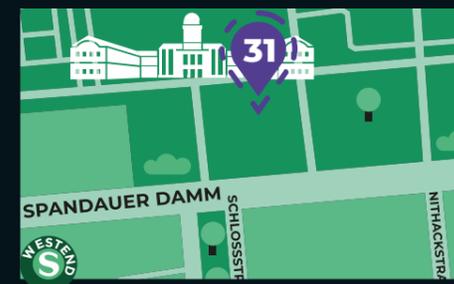
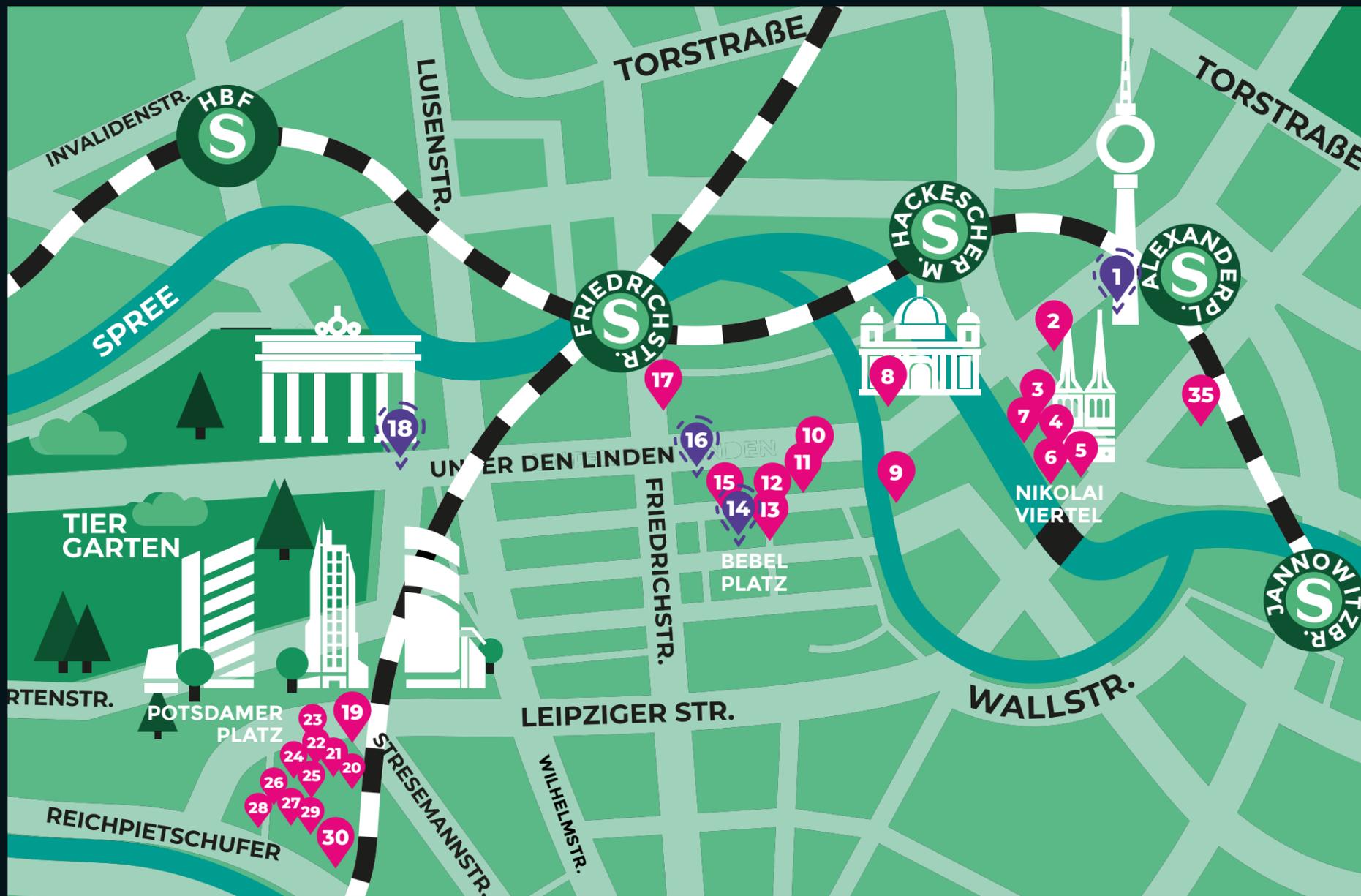
Sie werden auch als synthetische Kraft- und Brennstoffe bezeichnet, die eFuels. Für die Herstellung von eFuels braucht es Strom aus erneuerbaren Energien wie Sonne oder Wind, sowie Wasser zur Gewinnung von Wasserstoff durch Elektrolyseverfahren und CO₂, das aus der Atmosphäre entnommen wird. Damit leisten sie einen entscheidenden Beitrag für die globale Energiewende.

The Beauty of Nature – GREEN SCREEN Naturfilmfestival

Es ist das populärste Festival für herausragende Naturdokumentationen in Europa und findet seit 2007 jährlich in Eckernförde an der Ostsee statt. GREEN SCREEN ist überzeugt, dass der Erhalt der Arten in einer intakten Umwelt nur gelingen kann, wenn Menschen jeden Alters die Schönheit der Natur kennen und für ihre wachsende Gefährdung sensibilisiert sind. Das FESTIVAL OF LIGHTS zeigt an der Fassade des Lindencorso wirklich beeindruckende Sequenzen. Besonders präsent im Video sind die Augen von Tieren und Menschen. Immer wieder und in Großaufnahme präsentieren sie eine starke Gefühlspalette.



© Filmstill „Kolumbien – Das entfesselte Paradies“ © GREEN SCREEN PR/Cosmos factory Harald Pokieser



Special Tipp:
Laden Sie die neue **FESTIVAL OF LIGHTS** App auf Ihr Smartphone, um die Musik zu den Videoshows zu erleben.

- 1 Berliner Fernsehturm,**
Panorama Straße 1A, 10178 Berlin, 3D-Videoshows, 1 Showdauer ca. 15 Min.
- 2 St. Marienkirche**
Karl-Liebknecht-Straße 8, 10178 Berlin, Installation MY LIGHT IS YOUR LIGHT
- 3 Rathausstraße 18**
Rathausstraße 18, 10178 Berlin, Standbildprojektion
- 4 Am Nußbaum**
Am Nußbaum, 10178 Berlin, Baumbelichtung
- 5 Nikolaikirchplatz & Nikolaikirchpark**
Probststraße, Grünfläche Kirche, 10178 Berlin, Installation GHOSTLY GUESTS
- 6 Propststraße**
Probststraße, 10178 Berlin, Baumbelichtung
- 7 Restaurant Fischer & Lustig**
Poststraße 28, 10178 Berlin, Installation WITH LOVE. from Nikolaiviertel
- 8 Berliner Dom**
Am Lustgarten, 10178 Berlin, Fliegende Installation LES LUMINÉOLES
- 9 Kupfergraben am Einheitsdenkmal**
Schloßplatz, 10178 Berlin, Installation DARTH FISHER
- 10 PalaisPopulaire**
Unter den Linden 5, 10117 Berlin, Installation ABSORBED BY LIGHT
- 11 PalaisPopulaire**
Unter den Linden 5, 10117 Berlin, Skulptur TECHO STATUE (TURQUOISE)
- 12 Staatsoper**
Unter den Linden 7, 10117 Berlin, Standbildprojektion
- 13 St. Hedwigs-Kathedrale**
Bebelplatz, 10117 Berlin, Standbildprojektion
- 14 Hotel de Rome**
Behrenstraße 37, 10117 Berlin, 3D-Videoshows, 1 Showdauer ca. 10 Min.
- 15 Juristische Fakultät**
Bebelplatz 2, 10117 Berlin, Standbildprojektion
- 16 Lindencorso**
Unter den Linden 21, 10117 Berlin, Videoprojektion, 1 Showdauer ca. 6,5 Min.
- 17 Dussmann das KulturKaufhaus**
Friedrichstraße 90, 10117 Berlin, Videoprojektion, 1 Showdauer ca. 2,5 Min.
- 18 Brandenburger Tor**
Pariser Platz, 10117 Berlin, 3D-Videoshows, 1 Showdauer ca. 12 Min.

- 19 Potsdamer Platz**
10785 Berlin, Interaktive Installation LIGHTBATTLE III
- 20 Fontaneplatz**
10785 Berlin, Installation PEONY
- 21 Haus Huth Durchgang**
Alte Potsdamer Straße 7, 10785 Berlin, Installation URBAN NATURE
- 22 The Playce Eingang**
Alte Potsdamer Str. 7, 10785 Berlin, Installation PEONY
- 23 Varian-Fry-Straße**
Varian-Fry-Straße, 10785 Berlin, Streetfood Market
- 24 Alte Potsdamer Straße**
Alte Potsdamer Straße, 10785 Berlin, Baumbelichtung
- 25 The Playce Westeingang**
Joseph-von-Eichendorff-Gasse 1, 10785 Berlin, Installation FLORAISON
- 26 Marlene-Dietrich-Platz**
10785 Berlin, Installation SNAIL MEETS CATERPILLAR
- 27 The Playce Westeingang RvG-Gasse**
Rudolf-von-Gneist-Gasse 3, 10785 Berlin, Installation FLORAISON
- 28 Piano-See**
Piano-See, 10785 Berlin, Installation SCHWANENTANZ
- 29 The Playce Eingang**
Brüder-Grimm-Gasse 2, 10785 Berlin, Installation PEONY
- 30 Pfizer Gebäude**
Linkstraße 10, 10785 Berlin, Video- und Standbildprojektion, 1 Showdauer ca. 3 Min.
- 31 Schloss Charlottenburg**
Spandauer Damm 10-22, 14059 Berlin, 3D-Videoshows, 1 Showdauer ca. 13 Min.
- 32 The Pirates**
Mühlenstraße 78-80, 10243 Berlin, Videoprojektion, 1 Showdauer ca. 3 Min.
- 33 Rathaus Pankow**
Breite Straße 24a-26, 13187 Berlin, Videoprojektion, 1 Showdauer ca. 1 Min, bis 22 Uhr
- 35 Ruine der Franziskaner-Klosterkirche**
Klosterstraße 73a, 10179 Berlin, Standbildprojektion, nur am 15.10.10.





SCHLOSS CHARLOTTENBURG

Die barocke Fassade hat viele Gesichter

Das Schloss Charlottenburg mit seiner barocken Fassade und den beiden Flügeln ist in jedem Festival eine eindrucksvolle Kulisse für einzigartige 3D-Videokunst. Denn die große Fläche und die architektonischen Elemente geben den Künstler*innen einen breiten Spielraum für schöne Effekte und Varianten der erschaffenen Kunstwerke. Der Platz vor dem Schloss bietet zudem vielen Zuschauenden genügend Platz und lässt die Botschaften so vor einem immer wieder begeisterten Publikum weit tragen. In diesem Jahr gibt es neben der Show des Festivalpartners TURISMO DE TENERIFE drei weitere audiovisuelle Shows zu sehen. Die Musik kann teilweise über die Festival App im Vorfeld geladen und dann per Kopfhörer abgespielt werden.



Kinderträume in XXL

Deutsche und aus der Ukraine geflüchtete Kinder bringen Herzen zum Leuchten! Kamil, Alva, Maksim, Sascha, Aluscha, Maja und Clara lernen an einer Berliner Schule. An einem Nachmittag haben sie ihre Zukunftsträume aufgemalt. Und wovon träumen Kinder? Nun dürfen sie ihre wunderschönen Bilder im FESTIVAL OF LIGHTS auf der imposanten Schlossfassade als kleine Lichtkunstwerke vor großem Publikum präsentieren.

ZUKUNFT TRIFFT AUF HISTORIE

The Conscious Machine

vom Künstler*innenkollektiv re:sorb ist eine hypnotische Reise in die Zukunft, in das Reich der unendlichen Möglichkeiten. Der Computer ist hier nicht nur Hilfsmittel, sondern ein kreativer Schöpfer zugleich. Er nutzt die Schlossfassade als vielgestaltige, als in mehreren Ebenen nutzbare Leinwand für Träume und Phantasien. Und sie wirft Fragen auf: Ist die digitale Revolution, das Aufkommen künstlicher Intelligenz nur die natürliche Fortsetzung der Evolution? Wie lange dauert es noch bis zur nächsten Entwicklungsstufe, bis digitales Bewusstsein und artifizielle neue Persönlichkeiten entstehen?

Resonance

von MP-STUDIO aus Bulgarien beschreibt das Phänomen der erhöhten Amplitude, das auftritt, wenn die Frequenz einer angelegten periodischen Kraft gleich oder nahe der Eigenfrequenz des Systems ist, auf das sie wirkt. Es ist eine unglaublich schnell bewegte Show, die ruckartig und ganz klar strukturiert mit den Fassadenelementen arbeitet. In fast ausschließlich den Farben Weiß und Grau wird sie nur ganz selten durch Blau und Rot unterbrochen. Als weitere dominante Farbe kommt Schwarz hinzu, das eigentlich nur entsteht, weil immer wieder

IMPOSANTE VULKANLANDSCHAFTEN UND ATEMBERAUBENDE NATUR

Die Schönheit Teneriffas präsentiert sich in Berlin

TURISMO DE TENERIFE ist in diesem Jahr neu beim FESTIVAL OF LIGHTS. Die breit gefächerte Insel DNA zeigt sich auf historischer Kulisse in den herrlichsten Farben. Die 3D-Video show auf der Fassade des Schloss Charlottenburg ist ein Spiel zwischen der Gebäudearchitektur und Bildern bzw. Illustrationen, die den außergewöhnlichen Charme und die Vielfalt der Insel betonen. Es öffnen sich virtuell die barocken Schlossfenster und geben Einblick in die Wasserwelt des Atlantiks. Mit Walen und Delfinen, Surfer reiten auf imaginären Meereswellen, es zeigen sich Naturschutzgebiete mit Vulkanlandschaften, Lorbeerwälder und Strände, typische Pflanzen in kräftigem Rot und Grün wachsen den Schlossturm hinauf. Man sieht Eindrücke von den historischen Orten und dem modernen Gesicht der Insel. Und auch der Karneval kommt nicht zu kurz, denn es ist der zweitgrößte der Welt. Traditionelle Masken, Tänze und Rhythmen, wie sie auf dem ehemaligen Wohnsitz der einstigen Königin von Preußen, Sophie Charlotte, sicher noch nie zu sehen und hören waren.





25 JAHRE ♥-STORIES

Dussmann das KulturKaufhaus

Das KulturKaufhaus in der Friedrichstraße ist seit seiner Eröffnung 1997 Deutschlands größtes Medienkaufhaus und gleichzeitig ein Ort voller Geschichten, der schon viele Herzen erobert hat. Anlässlich des 25. Jubiläums wurden das ganze Jahr über „Love Notes“ von Kund*innen und Mitarbeitenden gesammelt, von denen die schönsten Zitate in einer Videoshow an die Gebäudefassade gestrahlt werden. „Weil Du ein Stück Berlin bist“ steht da zum Beispiel. Diese Liebeserklärung versteckt sich zunächst hinter den Fenstern und erobert dann großflächig die Häuserwand. Herzen und Herzchen begleiten die Statements, strahlen und pulsieren. „Weil Du so bunt bist wie Berlin“, diese Love-Note kommt natürlich mit einem dicken, regenbogenfarbenen Herz daher.

Die Projektion zeichnet klar die Gebäudekonturen nach und betont diese in den Farben des Unternehmens, in rot und in weiß. Es ist ein aufmerksames Dankeschön des Dussmann KulturKaufhauses an eine treue und wundervolle Leser*innen- und Mitarbeitendengemeinschaft.



FESTIVAL APP

Der Wegbegleiter durchs FESTIVAL OF LIGHTS! Erhältlich im App Store und im Google Play Store. In der App sind alle dauerhaften und temporären Lichtkunst-Installationen auf einen Blick dargestellt, finden sich ausführliche Informationen zu den Festivalpartner*innen und ihren besonderen Botschaften, werden aktuelle Nachrichten rund um das Festivalgeschehen gepostet.

Neu: Musik der Inszenierungen zum Anhören.

Jetzt herunterladen!



DIE WIEGE BERLINS ZEIGT SICH “EINFACH ZAUBERHAFT”

Im historischen Nikolaiviertel geht es magisch zu

Das historische Viertel hat sich in den letzten Festivaljahren als Publikumsmagnet für Tourist*innen aus aller Welt erwiesen. Und das zu Recht: Denn die vielen, schönen Motive und Fotospots mitten in Berlin und die einladenden Gassen des Nikolaiviertels ergeben ein unschlagbares „Match“. In diesem Jahr wird die Einzigartigkeit des ältesten Berliner Siedlungsgebietes mit den kleinen Gassen voller interessanter Läden, Cafés und Restaurants ganz romantisch an gleich fünf Schauplätzen inszeniert. Ermöglicht wird die Lichtkunst erneut durch den langjährigen Festivalpartner WBM, die Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte.

Das Eckhaus mit dem markanten Nikolaiviertel-Schriftzug wird als das „Tor zum Nikolaiviertel“ in Szene gesetzt. Das Standbildmotiv erinnert bewusst an die Winkelgasse aus den „Harry Potter“ Romanen, nur dass am Ende der Gasse eben die Nikolaikirche steht. Gleich zwei der Straßen im Viertel – Am Nussbaum und die Probststraße – sind in das das funkelnde Leuchten der TREE OF LIGHTS getaucht.



Mit der Installation GHOSTLY GUESTS erwachen rund um den Nikolaikirchplatz „ehemalige Bewohner*innen des historischen Stadtzentrums“ zum Leben. Denn der Künstler Alexander Reichstein glaubt, dass Menschen nie wirklich spurlos verschwinden: „Wir können immer noch Worte, Schritte und sogar Atemzüge hören, die vor langer Zeit gemacht wurden.“ Die transluzenten, aus Draht gebogenen und mit fluoreszierender Farbe besprühten Figuren erinnern an Strichzeichnungen, sind aber dreidimensional.

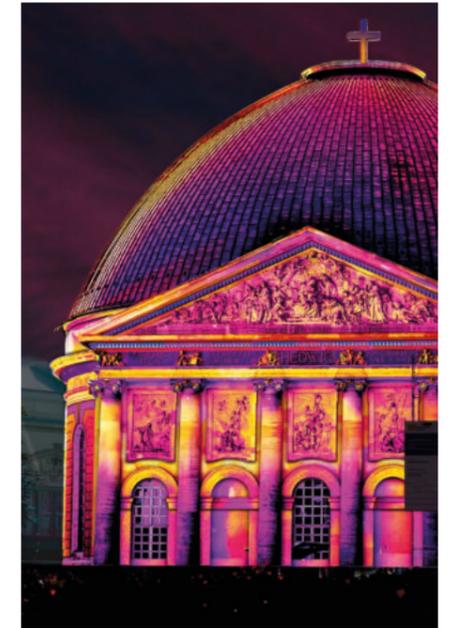


„With L.O.V.E. from Nikolaiviertel“ grüßt ein 4,50 Meter hohes, knallrotes und leuchtendes Herz aus dem Vorgarten des Restaurants „Fischer & Lustig“. Es ist ein Ort des Zusammenkommens und der Interaktion, denn es lädt die Besucher*innen des FESTIVAL OF LIGHTS ein, ein Foto oder Selfie zu erstellen und diesen Liebesgruß in den sozialen Netzwerken um die Welt zu schicken.

EINZIGARTIG UND BERÜHREND: INSZENIERUNGEN AM BEBELPLATZ

Kinderwünsche und ein starkes Bekenntnis

Von den Berliner*innen wird er umgangssprachlich auch Opernplatz genannt, der 19.000 Quadratmeter große Platz am Prachtboulevard Unter den Linden. Eingerahmt von historischen Gebäuden wie der ehemals königlichen Bibliothek, der St. Hedwigs Kathedrale, der Staatsoper oder dem einstigen Hauptsitz der Dresdner Bank hat er selbst eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Im Festival gehört er mit zu den schönsten Schauplätzen, auf denen sich Lichtkunst großflächig und auch audiovisuell sehr einprägsam darstellen kann. So auch in diesem Jahr. Da entfalten sich Gedanken, Träume und Fantasien der Kinder des Staatsoperchores in einem Wunschbaum. Da zeichnen starke Farben die Konturen der Gebäudearchitekturen von Juristischer Fakultät und St. Hedwigs Kathedrale. Und die Videoshow BEYOND nimmt die Besucher*innen mit auf eine wegweisende Reise zu den Sternen, bei der jeder Planet eine Station auf dem Weg in die Zukunft der Menschheit ist.



Zwei Nationen zelebrieren den Frieden

Ein legendärer und magischer Moment. Die Botschaft der Vereinigten Arabischen Emirate und die Botschaft des Staates Israel setzen mit einer gemeinsamen 3D-Videoshow an der Fassade des Hotel de Rome ein Zeichen für Frieden und Völkerverständigung. Die Bilderwelt taucht zunächst in die jeweilige Welt des Partnerlandes ein, zeigt prägende Architektur, Natur, Kunst und die gelebte Moderne. Schließlich betont es den gemeinsamen Weg in die Zukunft, zelebriert die neu geschaffene diplomatische Verbindung durch das 2020 geschlossene Friedensabkommen. Mit den beiden Tauben im Schlussbild zeigt sich auch symbolisch einer der wichtigsten gemeinsam vertretenen Werte: Frieden.





RÜCKBLICK:

EXPO 2020 DUBAI

ZAGREB FESTIVAL OF LIGHTS

LUNAR FESTIVAL OF LIGHTS SOFIA

Neben den Vorbereitungen des FESTIVAL OF LIGHTS Berlin standen weitere spannende Projekte im Kalender des Festival Teams. Denn das Team rund um Agenturchefin Birgit Zander produziert seit vielen Jahren auch nationale und internationale Light Festivals und Show Cases.

FESTIVAL OF LIGHTS goes Dubai hieß es gleich nach den Berliner Festival-tagen 2021. Zander & Partner präsentierte und produzierte „Kaleidoscope“, eine riesige Outdoor Lichtkunstausstellung, mit eindrucksvollen 3D-Videoshows und inspirierenden Lichtkunstwerken. 182 Tage, also über die gesamte sechsmonatige Dauer der EXPO in DUBAI, erfreute sich ein internationales Publikum an diesem Meer aus Lichtkunst. Sogar der Berliner Bär war im Rahmen der Berlin Week zu Gast bei der EXPO in Dubai.

Mit dem LUNAR FESTIVAL OF LIGHTS feierte im Mai 2022 die Pilotausgabe in der bulgarischen Hauptstadt das Licht. Ikonische Gebäude, Plätze und Parks wie das Nationaltheater oder die Nationalgalerie ließen Sofia so schön und hell erstrahlen, wie nie zuvor.

Die Hauptstadt Kroatiens feierte zum 4. Mal den Frühlingsbeginn mit dem ZAGREB FESTIVAL OF LIGHTS. An 34 Schauplätzen ergab sich ein neuer Blick auf die Welt. Das Bekannte und Gewöhnliche zum Neuen und Aufregenden machen, das war der Ansporn der Lichtkünstler*innen.

Ausblick: Nach Berlin geht es für das Team auf nach Augsburg: Vom 21.-23. Oktober 2022

LAVAZZA

TORINO, ITALIA, 1895



JETZT DIE iTIERRA! BIO-VIELFALT ENTDECKEN

BESUCHEN SIE UNS VOM 07. - 08. OKTOBER AM POTSDAMER PLATZ
UND VOM 14. - 16. OKTOBER AM BERLINER DOM.



HANDGEPFLÜCKT



RFA ZERTIFIZIERT



100% BIO*

*Bio-Qualität nach IT-BIO-009, Nicht-EU-Landwirtschaft.

KIEZE IM LICHT

Pankows Wahrzeichen im Blumenmeer

Blumig bunt geht es in der Videoshow auf dem Turm des Rathaus Pankow zu, bevor die florale Heiterkeit sich langsam zu einer eher strengen Inszenierung der Gebäudearchitektur wandelt. Ermöglicht wird die Installation durch das direkt gegenüberliegende Rathaus Center Pankow.



Neue Kunst im kreativen Viertel

Das Pirates Berlin im historischen Mühlenspeicher an der Spree ist in diesjährigen Festivalzeiten nicht nur markante Eventlocation mit Gästen aus aller Welt. Es ist mit seiner Fassade auch Projektionsfläche für eine künstlerisch inspirierte 3D-Videoshow. Und die ist so bunt, so kreativ und so aufgeschlossen wie der ganze Bezirk Friedrichshain. Es scheint, als würde sie zur Normalität dieser ausgefallenen Gegend gehören.



Rathauspark Lichtenberg

Nur einen einzigen Tag, am 14. Oktober, leuchtet der Rathauspark Lichtenberg in einer atmosphärischen Stimmung, initiiert vom Bezirksamt Lichtenberg.

Ruine der Franziskaner- Klosterkirche

Auch die Ruine nahe des Roten Rathauses wird nur an einem einzigen Tag, Samstag, den 15. Oktober, kunstvoll illuminiert.

PARTNERHOTELS DES FESTIVALS

Berlin hat die vielfältigste Hotellandschaft in Deutschland. Von zeitgemäßen, einfachen Quartieren über sehr individuell geprägte Häuser bis hin zum anspruchsvollsten Luxussegment. Berlin ist stolz auf dieses breit gefächerte Angebot. Beim FESTIVAL OF LIGHTS sind diese Unterkünfte wichtiger Bestandteil. Ohne sie geht es nicht. Denn sie sind da für die Gäste, die das internationale Event anzieht.

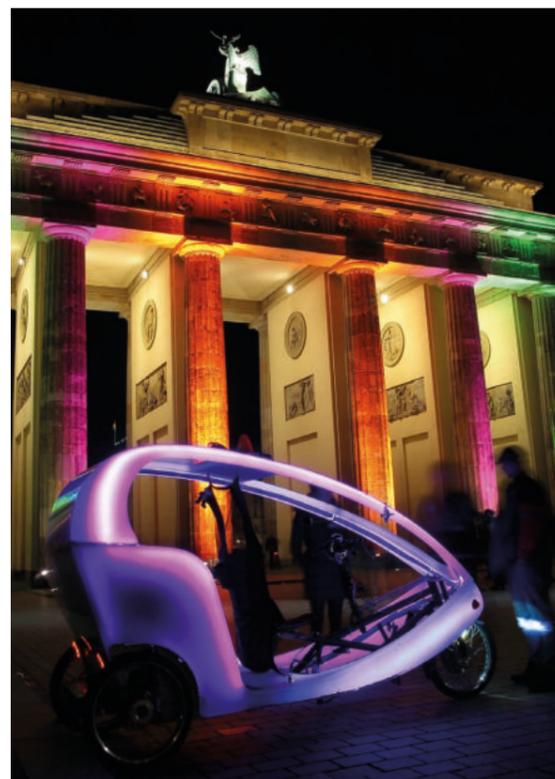
Die ausgewiesenen Partnerhotels sind bestens auf das Festival vorbereitet und idealer Ausgangspunkt für die Festival Touren. Außerdem sind sie ein aufmerksames zu Hause auf Zeit für die Künstler*innen, Techniker*innen und weiteren Helfer*innen während der Festivals. Ein herzliches Dankeschön an die Partnerhotels des FESTIVAL OF LIGHTS.



LIGHTSEEING

Die schönsten Seiten des FESTIVAL OF LIGHTS auf geführten Touren entdecken.

Egal ob bei einer WalkingTour, in einem beleuchteten Bike-Taxi oder per Bus – in Zusammenarbeit mit geschulten, ortskundigen Guides und Partner*innen lassen sich die illuminierten Festival-Highlights aus einer ganz neuen Perspektive erschließen. Erweitert in diesem Jahr wurde das Angebot der mehrsprachigen WalkingTouren. Dabei sind waschechte Berliner*innen mit einem erfrischenden Blick auf unsere Zeit, Nachtwächter*innen und Laternenmänner und -frauen, die ihre Rundgänge mit fachkundigem Wissen um das Treiben im alten Berlin beleben oder DJs, die mit Musik aus den 80er und 90er Jahren einen kunterbunten Dancefloor schaffen. Es gibt „stille“ Touren, die mit Musik aus Kopfhörern die Illuminationen begleiten oder solche, die Sagen aus dem alten Berlin erzählen und manch schauerliches über Geister und Teufel kennen. Alle Touren haben eine Gemeinsamkeit: Sie führen durch die Vielfalt der Lichtkunst des 18. FESTIVAL OF LIGHTS Berlin.



POTSDAMER
PLATZ

FESTIVAL OF LIGHTS

Buchen Sie ihre kostenlose
“Tour of Lights”

7. - 16. Oktober 2022



ANMELDEN

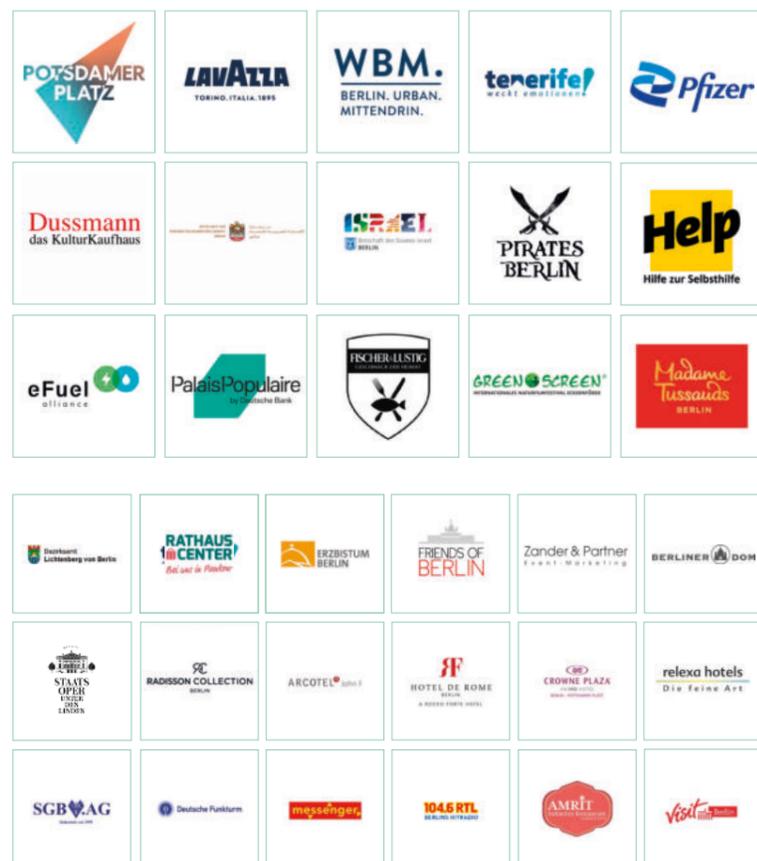
ART EXTRAVAGANZA KUNSTAUSSTELLUNG

Art Extravaganza ist Berlins neueste kostenlose Kunstausstellung mit einer Reihe von Installationen am Potsdamer Platz. Lassen Sie sich von der aufregenden Geschichte des Platzes in den 1920 Jahren inspirieren.



HERZLICHEN DANK!

Unserer besonderer Dank gilt allen Mitarbeiter*innen und ganz besonders allen Förderer*innen, Partner*innen und Freund*innen sowie den unzähligen Unterstützer*innen, die unsere Vision teilen.



KÜNSTLER*INNEN:

Alaa Minawi | Anna Jordanova | Alexander Reichstein | Benjamin Vogel | Bunny Rogers | Carlos Alonso | Charlotte Bach | Chris Bekker | Daniel Margraf | Dilian Nalbantov | Frank Herrmann | EuroVideoMapping | Frankey | Friederike Margraf | Gali May Lucas | Gita Kurdpoor | GREENSCREEN Naturfilm Festival – Carsten Füg, Harald Pokieser | Hanns Schmelzer | Hilko Fischer | Ivana Gigova | Jana Müller | Julia Shamsheieva | Karoline Hinz | Leon Löwentraut | Light Art Collection | LOMALAND – Denis Bivour & Florian Giefer | Magic Innovations – Ostap Khytruk, Oleksandr Samokhin, Olha Samokhina, Vitaliy Chernjak, Anastasia, Anna, Dmitriy, Olga Shtuchnaya, Maryna Hrudko, Genevieve Karakai, Francheska Karakai | Merlin Jörg Noack | Michael Popov | MODULUX – Christopher Noelle, Johannes Menneweger | Les Ateliers Nomad | MOMAP studio – Chema Siscar Melerio | MIP-STUDIO – Marin Petkov, Marin Dimitrov, Strahil Jordanov, Anna Jordanova, Nikol Shaldarova, Nikolay Kirchev, Dilyan Nalbantov, Georgi Kasev, Carlos Alonso, Plamen Hristov, Koldo Dorega, Antonio Yotzov, Jordan Stoichkov | Orbital Experiences – Aldo Viorel Müritz | PITAYA – David Lesort, Arnaud Giroud | Porté par le Vent – Caroline Mouret, Christophe Martine, Thierry Kerchérian, Mathias Caussèque, Nancy Ruiz, Florian Micheli, Guillemine Burin des Roziers, Barbara Deshors | re:sorb – Stefan Ihmig, Ben Schrötel, Uli Buder, John Tettenborn, Gerhard Geising, Shiva Parsi, Kourtney Ross | Sascha Otto | Stefan Vasilev | Susan Gurnee | T.I.L.T. | Venividimultiplex – Joost van Bergen, Dirk Schleichbusch, Onne Walsmit



IMPRESSUM

Herausgeber:
Zander & Partner GmbH
Savignyplatz 6 | 10623 Berlin

Kontakt:
Zander & Partner GmbH

Chefredaktion: Birgit Zander
Projektleitung: Anja Langensiepen, Meike Blaga

Geschäftsführerin (gesetzliche Vertreterin):
Birgit Zander
Savignyplatz 6 | 10623 Berlin
Telefon: +49 30 31 8601 13
Telefax: +49 30 31 50 97 48
E-Mail: festival@zander-partner.de
Internet: www.festivaloflights.de
www.zander-partner.de

Layout/Grafik: Hilko Fischer, Guiliana Mei
Text: Anja Langensiepen

